



PRESSEMITTEILUNG

„Lichter der City“ lassen die Innenstadt zum Jahreswechsel erstrahlen: begehbare Lichtinstallation als diesjähriges Highlight

CityInitiative
Bremen Werbung e.V.

Hutfilterstraße 16-18
28195 Bremen

bremen-city.de
presse@bremen-city.de

Tel.: 0421-1655551
Fax: 0421-1655553

„Lichter der City“ kehren vom 29. Dezember 2023 bis zum 14. Januar 2024 in die Innenstadt zurück/ Bild- und Videoprojektionen an den Fassaden laden täglich zwischen 16:30 und 21:30 Uhr zur Entdeckertour ein/ Der begehbare „Time Drifts Bremen“ bietet allen Binnen- und Butenbremern die Möglichkeit, Teil einer Lichtinstallation zu werden

November 2023. Die „Lichter der City“, eine Veranstaltung der CityInitiative Bremen Werbung e.V., lassen vom 29. Dezember 2023 bis 14. Januar 2024 zum vierten Mal in Folge die Fassaden prominenter Gebäude in der Bremer Innenstadt täglich von 16:30 bis 21:30 Uhr erstrahlen. Unter dem diesjährigen Motto "Farbenspiel" können Besucherinnen und Besucher beim Spaziergang von Gebäude zu Gebäude beeindruckende Bild- und Videoprojektionen an elf Standorten entdecken. Dieses Jahr als neues Highlight mit dabei: Eine begehbare Lichtinstallation auf dem Domshof, mit dem Titel „Time Drifts Bremen“. Dafür ruft der Veranstalter auf, Neujahrsgrüße und typische Wörter zur Hansestadt an lichterdercity@videogeist.de zu senden. Zudem lädt der Lichtkünstler Philipp Geist am 2. Dezember 2023 von 15:00 bis 21:00 Uhr zu Porträtaufnahmen im Winterwald Ansgari auf dem Ansagarikirchhof ein. Aus den Porträtaufnahmen und den eingereichten Wörtern, entsteht ein Gesamtkunstwerk auf der Bodenfläche des Domshofs sowie auf der Fassade des Bremer St. Petri Doms. Zu den weiteren illuminierten Gebäuden zählen neben dem St. Petri Dom, der Schütting, die Handwerkskammer, das Übersee-Museum, Unser Lieben Frauen Kirche – einschließlich ihres Kirchturms –, Sögestraße 17-19, Obernstraße 45-47, Obernstraße 90-98, Am Wall 144 oder auch die Dechanatstraße 13: Hier, am Eingang zum Schnoor, wird die Fassade der Hochschule für Künste, durch ein Studienprojekt der HFK, in einem neuen Gewand erstrahlen. Nach dem zweiten Wochenende finden zudem Motivwechsel statt, sodass es immer wieder Neues zu erleben gilt. „Die „Lichter der City“ sind zu einem richtigen Magneten in der dunklen Jahreszeit geworden und lassen Besucherinnen und Besucher die Architektur und die Quartiere der Innenstadt immer wieder aufs Neue entdecken. Auch überregional hat die Veranstaltung für viel Beachtung und wiederkehrende Gäste gesorgt, das freut uns sehr“, so die Geschäftsführerin Carolin Reuther, CityInitiative Bremen: „Ein besonderer Dank gilt natürlich den Künstlern für die eindrucksvollen Inszenierungen, den Eigentümern und der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation, die das Event ermöglichen.“ Zum Abschluss wieder dabei „Das kleine Lichtertreiben“, eine Kooperation mit der Initiative Bremer Karneval e.V.

Ein neues Highlight der „Lichter der City“ erwartet Besucherinnen und Besucher auf dem Domshof. Hier entwickelt der renommierte Berliner Künstler Philipp



CityInitiative
Bremen Werbung e.V.

Hutfilterstraße 16-18
28195 Bremen

bremen-city.de
presse@bremen-city.de

Tel.: 0421-1655551
Fax: 0421-1655553

Geist eine poetisch-malerische Licht-Video-Installation auf der Fassade des Bremer St. Petri Doms und auf dem Boden davor – die Installation Time Drifts Bremen. Bei dieser begehbaren Lichtinstallation sollen Bremerinnen und Bremer zu einem Teil der Projektion werden. „Die Idee ist es, die Menschen aktiv in die Gestaltung des Kunstwerks einzubeziehen und sie zu einem integralen Bestandteil der Licht-Video-Installation zu machen. Dafür werde ich den Dezember nutzen, um Neujahrsgrüße sowie typische Wörter zur Hansestadt zu sammeln“, so Philipp Geist. Bremerinnen und Bremer können ihre Wörter an lichterdercity@videogeist.de schicken. Zusätzlich lädt der Künstler am 02. Dezember 23 von 15-21 Uhr zu Porträtaufnahmen im Winterwald Ansgari auf dem Ansgarikirchhof ein. Die eingegangenen Wörter werden während des Lichterfestes auf die Bodenfläche des Domshofs, die Porträts auf die Fassade des Bremer Doms projiziert. Ein Ort also, an dem sich Bremerinnen und Bremer wiederfinden können.

Die Hochschule für Künste wird im Rahmen von „Lichter der City“ durch wechselnde Bild- und Videoprojektionen erstrahlen. Es handelt sich dabei um ein eigenständiges Studienprojekt von HFK-Studierenden unter der Leitung von Lorenz Potthast.

Zum Abschluss der Veranstaltung, am 13. Januar ab 17:30 Uhr, verspricht „Das kleine Lichtertreiben“, eine Kooperation mit der Initiative Bremer Karneval e.V., ein besonderes Finale: Beleuchtete Masken- und Stelzenkreationen werden sich zwischen den Lichtilluminationen und in der Unser Lieben Frauen Kirche bewegen und die Räume neu inszenieren.

Termine auf einen Blick:

- 01.12.2023: Einsendung der Neujahrsgrüße und Wörter zu Bremen
- 02.12.2023: Porträtaufnahmen zum Time Drifts auf dem Ansgarikirchhof
- 29.12.2023: Start der „Lichter der City“
- 06.01.2024: Motivwechsel einiger Lichtinstallationen
- 13.01.2024: Das kleine Lichtertreiben

Ein großer Dank gilt den Eigentümerinnen und Eigentümern der Immobilien, sowie der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation für die Unterstützung des Projektes. Zudem bedankt sich die CityInitiative Bremen bei dem Kreativbüro „eins, flo, drei“ mit dem Kurator und Produktionsleiter Florian Stelljes, den Künstlern VIDEOGEIST/ Berlin, Re:sorb, Daniel Margraf und Moritz Hoffmann, der Hochschule für Künste sowie der Initiative Bremer Karneval e.V.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und den Aktionen werden regelmäßig auf www.bremen-city.de aktualisiert.

Die CityInitiative Bremen Werbung e.V. vertritt die Interessen ihrer Mitglieder aus Einzelhandel, Gastronomie, Hotellerie, Kultur und weiteren Dienstleistungen der Bremer Innenstadt gegenüber der Politik und den Medien – und vernetzt sie untereinander. Als Experten für Citymarketing und Innenstadtthemen organisiert die CityInitiative Veranstaltungen, kümmert sich um Werbemaßnahmen, schafft Aufenthaltsqualität und managed den Standort. Sie ist Projektträger für BID's. Zurzeit hat die CityInitiative etwa 180 Mitglieder.